

# Münsterdorfer Sendbote

Januar bis März 2009

## Liebe Leserinnen und Leser!

Das Bibelwort für das neue Jahr steht im Lukas-evangelium und lautet:

„Was bei den Menschen unmöglich ist,  
das ist bei Gott möglich“ (Luk 18,27).

Ich lese dieses Wort als Mahnung zur Bescheidenheit und zugleich als Verheißung von Hoffnung.

Viele Menschen machen sich in diesen Tagen Sorgen darüber, wie sich die Wirtschaft weiter entwickeln wird. Keiner weiß, wie sich die Krise auf den eigenen Arbeitsplatz und die eigene finanzielle Situation auswirken wird. Der Ton unter den verantwortlichen Politikern und Wirtschaftsleuten ist deutlich leiser geworden, bescheidener, besorgt, aber auch entschlossen. Das jedenfalls finde ich positiv. Vorher wurde viel zu oft der Eindruck erweckt, dass uns Menschen alles möglich ist, dass sich das Geld irgendwie von selbst vermehrt und das Glück damit auch. Jetzt ist die öffentliche Party erst einmal vorbei und eine grundsätzliche Bescheidenheit macht sich breit. Das ist sicher für manchen Anhänger des Mottos „Anything goes“ schmerzlich, aber trotzdem nötig und hilfreich. Nicht nur im Staat, sondern auch in der Kirche waren die Zeiten nicht die schlechtesten, in den die Verantwortlichen diese grundsätzliche Bescheidenheit – man könnte sie auch Demut nennen – verinnerlicht hatten.

Insofern liegt in dem Bibelwort für 2009 auch eine große Hoffnung. Wir sollen vor allzu großer Angst bewahrt werden. Ein resigniertes „Unmöglich!“ soll nicht der abschließende Kommentar bleiben. Wie viele Menschen haben den Fall der Mauer und die deutsche Wiedervereinigung für unmöglich gehalten, aber sie ist heute so selbstverständlich, dass sich kein Jugendlicher mehr die alten Zustände vorstellen kann. Wie viele Experten haben das so genannte „Ozonloch“ für eine nicht zu stoppende Umweltkatastrophe gehalten und stellen jetzt zufrieden fest, dass diese Gefahr beseitigt ist. Wie viele konnten sich einen schwarzen Präsidenten Amerikas nicht vorstellen und nun tritt er sein Amt an. Der Ton der Bibel ist immer hoffnungsvoll und dieser Ton möge auch das neue Jahr begleiten.

Das soll nicht nur für die große Wirtschaft oder Politik gelten, sondern möglichst auch im Rahmen unserer ganz persönlichen Verhältnisse. Zumindest möchte ich es uns allen wünschen, dass wir ebenso bescheiden wie hoffnungsvoll durch das neue Jahr gehen können. Gott möge uns mit seinem Segen begleiten.

Ihr Pastor Ralf Greßmann

## Die Bibelworte für die Monate im 1. Quartal:

Januar:

Ich habe den Herrn allezeit vor Augen;  
steht er mir zur Rechten,  
so werde ich festbleiben (Psalm 16,8).

Februar:

Wo ist euer Glaube? (Lukas 8,25).

März:

Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst;  
ich bin der Herr (3. Mos 19,18).

## Adressen und Kontakte

Gemeindepädagogin Karen Möller, 04821/92391 / Pfarramtsekretärin Anna-Maria Zielke, Di, Mi, Fr, 8.30-11.30 Uhr, Tel.: 04821/ 82302 / Friedhofsverwaltung Anne Hell, Mo, Do, 8-13 Uhr, Tel.: 04821/82302 / Kirchenmusik, Kinderchor Kerstin König, Tel.: 04821/ 82541 / Kindergarten „Samenkorn“ (Breitenburg-Dägeling), Daniela von Bornstädt, Tel. 04821/85020, / Kindergarten Münsterdorf, Gertrud Hoß, 04821/82062 / Spendenkonto Kirchengemeinde Münsterdorf, Kto. 2020009 bei der Sparkasse Westholstein, BLZ 22250020, bitte mit möglichst genauer Angabe des Verwendungszwecks. Spendenbescheinigung stellen wir zu. Internetadresse [www.kirchengemeinde-muensterdorf.de](http://www.kirchengemeinde-muensterdorf.de). Impressum Verantwortlich für diesen Gemeindebrief ist Pastor Ralf Greßmann, Kalandstrasse 1, 25587 Münsterdorf, für das Layout Dirk Schümann

## Bilanz der Kirchenvorstandswahl

Für die Wahl am 1. Advent 2008 ergibt sich folgendes Bild (in Klammern die Zahlen der vorigen Wahl 2002):

Wahlberechtigt waren 2.165 Personen (2.214). Es wurden 589 Stimmzettel abgegeben (613), die Wahlbeteiligung betrug demnach 27,2 % (27,7 %). Ungültige Stimmzettel gab es 2 (2).

In Breitenburg lag die Wahlbeteiligung bei 17,5 % (15,9 %), in Dägeling bei 23,3 % (25,5 %) und in Münsterdorf bei 33,2 % (34,9 %).

Von den Erstwählern haben 13,8 % ihre Stimme abgegeben (14,6 %).

Den neuen Kirchenvorstand bilden sieben Frauen und vier Männer (6 und 5). Der Altersdurchschnitt liegt bei 48 Jahren (49). Dägeling stellt ein Mitglied (1), Breitenburg zwei (2) und Münsterdorf (ohne Pastor) sieben (7).

Gewählt bzw. berufen wurden:

Tanja Ebbecke  
Anke Geschke  
Michael König  
Anke Lorenz  
Karen Möller  
Lena Perlowsky  
Elfriede Piekuszewski  
Breido Graf zu Rantzau  
Hermann Schwichtenberg  
Anke Wilke.

Der neue Kirchenvorstand wird am Sonntag, dem 11. Januar während eines Festgottesdienstes um 10 Uhr in sein Amt eingeführt. Gleichzeitig werden Dirk Dörfling, Inge Guldager, Elke Ranzau, Dirk Stücker und Elke Witt verabschiedet. Nach dem Gottesdienst findet im Gemeindehaus ein Neujahrsempfang für die ganze Gemeinde statt.

## Afrikavortrag im Gemeindehaus

Unsere Gemeindepädagogin Karen Möller hat zusammen mit dem Ökumenepastor Pachnike im Herbst 2008 das Land Kenia besucht. Sie war im Auftrag des Kirchenkreises unterwegs und hat Möglichkeiten einer verstärkten Partnerschaft zwi-

schen der kenianischen Kirche und unserem Kirchenkreis ausgelotet. Ihre Eindrücke wird sie auf einem Gemeindeabend schildern und mit vielen eindrucksvollen Fotos unterstreichen. Termin des Vortrags mit anschließender Diskussion: Mittwoch, 7.1., 19.30 Uhr, Gemeindehaus.

## Gospelmusik

Wie am Anfang eines jeden Jahres kommt der Gospelchor „High and Low“ zu uns, um einen Gospeltagesdienst mit zu gestalten. Termin ist Sonntag, 11.1., 15.00 Uhr, Kirche.

## Dankestreffen

### „Weihnachten im Schuhkarton“

Vor Weihnachten sind diesmal in unserer Gemeinde besonders viele Schuhkartons gepackt und gesammelt worden. Frau Kerstin Mevert und ihr Team laden ein zu einem regionalen Dankestreffen, für das wir als Kirchengemeinde gerne unser Gemeindehaus zur Verfügung stellen. Dabei wird über den Verbleib der Pakete informiert und es können Fragen zur Aktion gestellt werden. Termin: Dienstag, 3. Februar, 19.30 Uhr, Gemeindehaus.

## Plattdeutscher Gottesdienst

Am Sonntag, dem 22. Februar predigt wieder Pastorin Möller-Göttsche „op Platt“. Treffpunkt ist wieder die Alte Schule in Dägeling. Auch die Liedertafel Kremperheide/Krempermoor konnten wir wieder gewinnen.

## Passionsandachten

Unsere kleinen Gottesdienste in der Zeit vor Ostern stehen diesmal unter der Überschrift „Passion im Film“. Wer werden uns gedanklich mit folgenden Filmen beschäftigen (immer von 19.30 – 20 Uhr in der Kirche):

Mittwoch, 4.3.: „Forrest Gump“

Mittwoch, 11.3.: „Gran Paradiso“

Mittwoch, 18.3.: „Im Winter ein Jahr“

Mittwoch, 25.3.: „Die Katze auf dem heißen

Blechdach“

Mittwoch, 1.4.: „Jesus von Montreal“

Die Filme werden nicht gezeigt, sondern inhaltlich im Gottesdienst gewürdigt!

Weißrussland

## Kindererholungsmaßnahmen

Für 2010 möchten wir gerne wieder Kinder aus der Tschernobylregion Weißrusslands zu uns einladen. Die Zukunft dieses Projektes ist aber unsicherer denn je.

Der Staat Weißrussland verlangt ab sofort einen regelrechten Staatsvertrag mit den gastgebenden Ländern, in denen die Sicherheit der Gäste staatlich garantiert werden muss. Das ist aber sehr schwierig zu erreichen. Insofern wissen wir im Moment nicht, ob und wie es weitergehen wird. Wir hoffen aber sehr, dass es wieder gelingt, die bürokratischen Hürden zu überspringen. Wir werden weiter informieren, sobald wir Genaueres wissen.

Friedhof:

## Bessere Orientierung für Besucher

Am mittleren Weg, der den Nordbereich und den Südbereich des Friedhofs trennt, konnten vor einigen Wochen kleine Orientierungssteine aufgestellt werden. Darauf steht N (Nord) bzw. S (Süd) und dann die Nummer der jeweiligen Grabreihe. Durch diese Aktion, die durch ehrenamtliches Engagement möglich wurde, soll allen Besuchern die Orientierung auf dem Friedhof erleichtert werden.

Rückblick

## Weihnachtsmärkte

Der Münsterdorfer Markt am 1. Advent kam zwar nicht ganz ohne Regen aus. Aber gründliche Vorüberlegungen machten ihn zu einem der besten Märkte, die ich bislang erlebt habe. Für die Buden und Stände gab es genau markierte Stellplätze (Dank an Herrn Anger für die Vermessungsarbeiten!), so dass der ganze Aufbau ebenso einladend wie ordentlich wirkte.

Das Festzelt in der Mitte (Vielen Dank an Firma Hinrichsen für den Aufbau zu einem günstigen Preis!) war Gold wert – erst recht, als es anfang zu regnen. Das Kinderkarussell stand diesmal genau richtig: Die kleinen Kinder hatten Platz und gehörten doch dazu.

Die Stimmung war generell friedlich und freundlich. Auch im Gemeindehaus, wo Wahllokal, Café und Bücherflohmarkt eingerichtet waren, gab es ein reibungsloses Miteinander.

Mit diesen Erfahrungen können wir mit Lust und Laune den 30. Markt im nächsten Jahr in den Blick nehmen.

Der Markt in Breitenburg-Nordoe am 2. Advent war relativ unabhängig vom Wetter, weil man dort die BSC-Sporthalle zur Verfügung hatte. Dort ist die Kirche ja nicht Hausherr, aber gern gesehener Gast. Das freut nicht nur mich sehr, zumal der Anfangsgottesdienst immer logistisch sehr freundlich vorbereitet wird. Pastor und Kindergarten sind sehr gerne auch nächsten Jahr wieder mit dabei.

## Klassisches Konzert

Nach AB-Mara (afrikanische Hip-Hop-Musik) und Fricklesome Amsel (Irish Folk) kündigt sich jetzt ein klassisches Konzert an. Die Sängerinnen Katja Sörensen (Sopran) und Jutta Papke (Alt) werden – unterstützt von den Streichern Klaus Heger, Ulrike Lang und Dietmar Kayser) – das Stabat Mater von Giovanni Battista Pergolesi zur Aufführung bringen. Termin: Sonnabend, 21. März, 19 Uhr, in der Kirche.

## Freud & Leid

vom 12.10.2008 bis 14.12.2008

### Taufen:

Bennet Kuhr, Oelixdorf; Micah-Joel Meier, Momenheim; Jamie Andre Carstens, Breitenburg; Leif Beuck, Münsterdorf; Lore-Zoé Lael Meyer, Dägeling; Ronja Wende, Horst; Lisa Kosjanenko, Dägeling; Carlotta Elise Schau, Münsterdorf;

### Trauungen:

Kjer Malte Eckelt und Mareike Eckelt, geb. Lampe, Itzehoe (im letzten Sendboten leider vergessen, Sorry!); Robert Marc Grafmüller und Annika Grafmüller, geb. Woischke, Glückstadt;

### Trauerfeiern:

Günter Paul Block, 68 J., Kremperheide; Margot Hansen, 81 J., Münsterdorf; Ingrid Kruse, 74 J., Münsterdorf; Elli Jadziewski, 82 J., Münsterdorf.

<b>Gottesdienste in der Kirchengemeinde</b>			
Sonntag	04.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Schlosskapelle Breitenburg
Sonntag	11.01	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Einführung des neuen Kirchenvorstands; anschließend Neujahrsempfang
		15.00 Uhr	Gospelgottesdienst anschließend Infoveranstaltung für Konfirmationsfamilien
Sonntag	18.01.	17.00 Uhr	Abendgottesdienst
Sonntag	25.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst
		11.15 Uhr	Gottesdienst im Kindergarten in Nordoe
Sonntag	01.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	08.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Schlosskapelle Breitenburg
Montag	09.02	18.00 Uhr	Jugendgottesdienst
Sonntag	15.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst
		11.15 Uhr	Gottesdienst im Kindergarten in Nordoe
Sonntag	22.02.	10.00 Uhr	Plattdeutscher Gottesdienst in Dägeling (Predigt: Pastorin Möller-Göttsche)
Sonntag	01.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Schlosskapelle Breitenburg
Mittwoch	04.03.	19.30 Uhr	1. Passionsandacht: Der Film „Forrest Gump“
Freitag	06.03.	19.30 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag
Sonntag	08.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Mittwoch	11.03.	19.30 Uhr	2. Passionsandacht: Der Film „Gran Paradiso“
Sonntag	15.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst
		11.15 Uhr	Gottesdienst im Kindergarten in Nordoe
Mittwoch	18.03.	19.30 Uhr	3. Passionsandacht: Der Film „Im Winter ein Jahr“
Sonntag	22.03.	17.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Vorstellung des Konfirmationsjahrgangs 2009
Mittwoch	25.03.	19.30 Uhr	4. Passionsandacht: Der Film „Die Katze auf dem heißen Blechdach“
Sonntag	29.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst

## Regelmäßige Veranstaltungen und Gruppen

Spatzenclubs für Kinder:

Dägeling, Alte Schule, Mo, 15-16 Uhr;  
Münsterdorf, Kalandskeller. Mi, 15-16 Uhr;  
Nordoe, Kindergarten, Fr 14.30 Uhr-15.30 Uhr-

Kinderkirche:

Sa, 1.11., 10-12 Uhr, Gemeindehaus

Kinderchor:

Münsterdorf, Gemeindehaus, Do, 15-16 Uhr

Treffter jugendlicher Teamer:

Münsterdorf, Kalandskeller, 1. Montag im Monat, 19 Uhr

Singkreis:

Münsterdorf, Gemeindehaus, Mi, 20-21 Uhr

Essen für Senioren:

Münsterdorf, Gemeindesaal, Samstag 10.1., 7.2 und 14.3.,  
jeweils 12 Uhr (bitte im Kirchenbüro anmelden)